

Fertige Bücher.



[33369]

Soeben erschienen:

The
Foreigner in the Farmyard

by **E. E. Williams**

(Author of „Made in Germany“).

Preis 2 sh. 6 d.

In vorliegendem Buche, dessen Vertrieb mir übertragen wurde, bespricht der Autor an der Hand des offiziellen statistischen Materials die Einwirkung des Auslandes auf die Verhältnisse der englischen Landwirtschaft. Das Buch erregt in England gleich grosses Aufsehen wie sein Vorgänger „Made in Germany“, und wird auch in Deutschland grossen Absatz finden. Ich bitte, sich daher rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen, und stelle befreundeten Firmen auf Wunsch auch ein Exemplar à cond. zu Diensten.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiquarium in Leipzig.

(Z) [33434] Bei **A. Walther** in Hechingen ist erschienen:

Geschichte

der

Grafschaft Hohenzollern

im 15. und 16. Jahrhundert (1401-1605)

von

P. Manns,

Oberlehrer an der kgl. Realschule zu Hechingen.

— 8°. — 332 Seiten. —

Preis geh. 5 M ord., 3 M 75 S netto.

Diese auf gründlicher Quellenforschung beruhende und durchaus objektiv gehaltene Darstellung eines der wichtigsten Abschnitte der hohenzollernschen Geschichte hat keineswegs bloß lokales Interesse, denn die damaligen Grafen spielten eine hervorragende Rolle in der allgemeinen Reichsgeschichte, und die Schilderung der gleichzeitigen wirtschaftlichen, kirchlichen und gesellschaftlichen Zustände im „Zollerlände“ dürfte einen schätzbaren Beitrag zur Kulturgeschichte des späteren Mittelalters überhaupt abgeben.

Ich mache besonders die Handlungen in den benachbarten Staaten auf obiges Werk aufmerksam. Der kleinen Auflage wegen kann ich nur einzelne Exemplare à cond. geben; unverlangt versende ich nichts.

Hechingen.

A. Walther.

Gustav Adolf-Verlag

Höchster

Soeben erschienen!



Dresden-Blasewitz.

Rabatt!

Auflage: ca. 100,000!

(Z) [33351]

Neuer allgemeiner

Gustav Adolf-Kalender 1898.

Mit ca. 92 Seiten Text, nebst 120 Bildern, Bignetten etc.
und 5 Gratis-Beilagen:

1. Buntdruckbild: Christabend im Dorfe. — 2. Wand-Kalender. — 3. Portemonnaie-Kalender. — 4. Ratgeber bei Diphtheritis, v. Dr. Trautshold. — 5. Messen- und Märkte-Verzeichnis.

!! = 50 S = ord.,
à cond. und fest 40%, bar 50% und 13/12, 55/50, 115/100 z. !!

Der beste, schönste und billigste Kalender seiner Art.

Wir bitten zu verlangen.

A. Schumann's Verlag, Leipzig.

Nur einmal hier angezeigt.

(Z) [33437]

Soeben erscheint in meinem Verlage:

Kurzgefasstes Lehrbuch der Baumaterialienkunde

für Bautechniker, Bauhandwerker u. Baugewerk- u. Gewerbeschulen.

Herausgegeben von

H. Schubert, Lehrer a. d. Thür. Baugewerkschule Stadtsulza.

Mit 80 in den Text gedruckten Abbildungen.

Bezugsbedingungen: geb. ord. 3 M, à cond. mit 25%, bar mit 40% und 7/6 Exemplare.

In obigem, durch zahlreiche Illustrationen bereicherten Werk bietet der als Fachmann wie als Lehrer weiteren Kreisen bereits bekannte Autor ein auf Grund langjähriger praktischer Erfahrungen entstandenes, den Fachkreisen sicher willkommenes Unterweisungs- und Nachschlagemittel! In kurzer, aber erschöpfender, allgemeinverständlicher Weise behandelt der Verfasser das gesamte reiche Gebiet der Baumaterialienlehre, den Hauptfragen jede wünschenswerte Ausführlichkeit widmend, in nebensächlichen Punkten sich möglicher Kürze befleißigend.

Aus dem reichhaltigen Inhalt des Buches, dem ein sorgfältig bearbeitetes, ausführliches Sachregister vorangestellt ist, heben wir hervor:

I. **Hauptmaterialien:** Natürliche und künstliche Steine, Bauhölzer, Metalle.

II. **Verbindungsmaterialien:** Sämtliche Mörtelarten, Cemente, Leim, Kitte, Asphalt.

III. **Künstl. Materialien im weiteren Sinne:** Kunststeine, Hartgips- u. Cementdielen, Massivdecken, Cocolithplatten, Deckengewebe etc.

IV. **Hilfsmaterialien:** Stroh u. Rohr, Dachpappe, Holzcement, Teer, wasserdichte Leinenbedachungen, Tapeten und Farben, Firnisse und Lacke.

Das Werk wird nicht nur den praktischen **Bautechnikern** und **Bauhandwerkern** als längst erwünschtes Lexikon dienen, sondern namentlich auch den **Direktionen, Lehrern** und **Besuchern** von **Fachschulen** als Unterrichtshilfsmittel willkommen sein, umso mehr, als es der Feder eines Lehrers entstammt, der im Anschluss an den nunmehr gedruckten Lehrstoff seit vielen Jahren mit grossem Erfolg an Bauschulen etc. unterrichtet.

NB. Handlungen, welche sich für die Einführung des Lehrbuches an den Baugewerk-, Fach- und Fortbildungsschulen ihres Platzes besonders verwenden wollen, bitte ich, sich mit mir in direkte Verbindung zu setzen.

Ich liefere nur auf Verlangen! — 1 Exemplar zur Probe bar mit 50% Verlangzetteln anbei!

Hochachtungsvoll

Leipzig, Ende Juli 1897.

A. Schumann's Verlag.